

# Renten-Check beim Top-Lebensversicherer: Jetzt den Durchblick gewinnen



Renten-Check:  
Lücke schließen,  
Rente genießen

In guten Händen. LVM

**Deutsche Rentenversicherung Bund**

Ruhstraße 2, 10709 Berlin  
Postanschrift: 10714 Berlin  
Telefon: 030 865-22406  
Telefax: 030 865-27240  
Servicehotline: 0800 100948070  
www.deutsche-rentenversicherung-bund.de  
dsv@de-bund.de  
Datum: 11. April 2018

Versicherungsnummer:  
52 070684 A 009

Deutsche Rentenversicherung Bund - 10704 Berlin  
749701234567 11.11.11\*\*  
Frau Musterfrau  
Beispielstraße 5  
50667 Köln

**Ihre Renteninformation**

Sehr geehrte Frau Musterfrau,  
in dieser Renteninformation haben wir die für Sie vom 07.06.2001 bis zum 31.12.2017  
gespeicherten Daten und das geltende Rentenrecht berücksichtigt. Ihre **Regelaltersrente**  
würde am **01.07.2051** beginnen. Änderungen in Ihren persönlichen Verhältnissen und  
gesetzliche Änderungen können sich auf Ihre zu erwartende Rente auswirken. Bitte  
Sie, das Sie zu zahlen sind. Auf der Rückseite finden Sie zudem wichtige Erläuterungen  
zusätzliche Informationen.

**Rente wegen voller Erwerbsminderung**  
wären die heute wegen gesundheitlicher Einschränkungen voll  
erwerbsunfähig, bekommen Sie von uns eine monatliche Rente von  
zusätzliche Informationen.

**Regelaltersrente**  
entspricht wie im Durchschnitt der letzten  
Vierteljahr die Rente von:  
1.259,74 EUR  
282,39 EUR  
1.380,58 EUR

Bei einem jährlichen Anpassungssatz von 1,5 Prozent, so  
würde die Rente im Jahr 2051 bei einem Anpassungssatz  
von 2,650 EUR liegen werden und sich somit die  
zusätzliche Altersvorsorge

Abrechnung der Brutto/Netto-Bezüge für Januar 2018

31.01.2018 Blatt: 1

Personal-Nr.	Geburtsdatum	StK	Faktor	Ki.Frbtr.	Konfession	Freibetrag jährl. <sup>1</sup>	Freibetrag mtl. <sup>1</sup>	DBA	Gleitzone	St.-Tg.
00027	07.06.84	1			rk					30
SV-Nummer	Krankenkasse		KK % <sup>8</sup>	PGRS	BGRS	Um.	SV-Tg.			
	AOK Westfalen-Lippe		157	101	1111	1	30			
		Eintritt	Austritt							
		010416								
				MFB <sup>7</sup>						
Pers.-Nr. 00027		Abt.-Nr.		Antrag zur Abrechnung						

VJ Urf. üb.	Urf. Anspr.	Urf.Tg.gen.	Resturlaub
Anw. Tage	Urlaub Tage	Krankh. Tg.	Fehlz. Tage
Anw. Std.	Urlaub Std.	Krankh. Std.	Fehlz. Std.
	Zeitlohn Std.	Überstd.	Bez. Std.

Bitte hier Ihre persönliche Gehaltsabrechnung einlegen!

Herrn

Eva Musterfrau  
Beispielstr. 5  
50667 Köln

Brutto-Bezüge

Lohnart	Bezeichnung	Einheit <sup>2</sup>	Menge <sup>3</sup>	Faktor <sup>3</sup>	Prozentsatz	St <sup>4</sup>	SV <sup>4</sup>	GB <sup>5</sup>	Betrag
2000	Gehalt					L	L	J	3.000,00

Steuer/Sozialversicherung

St <sup>4</sup>	Steuer-Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag					Gesamt-Brutto
L	3.000,00	423,16	38,08	23,27					3.000,00
									Steuerrechtliche Abzüge
									484,51
SV <sup>4</sup>	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag <sup>6</sup>	SV-rechtliche Abzüge
L	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	249,00	279,00	45,00	Z 45,75	618,75
									Netto-Verdienst
									1.896,74

Verdienstbescheinigung

Gesamt-Brutto	3.000,00	SV-Brutto	3.000,00
Steuer-Brutto	3.000,00	KV-Beitrag	249,00
Lohnsteuer	423,16	RV-Beitrag	279,00
Kirchensteuer	38,08	AV-Beitrag	45,00
Solidaritätszuschlag	23,27	PV-Beitrag	45,75
Steuerfreie Bezüge		VWL gesamt	
P. verst. Zuk.sich.		Kug-Auszahlung	
Pfändung Rest			
Darlehen Rest			

Netto-Bezüge/Netto-Abzüge

Lohnart	Bezeichnung	Betrag
		Auszahlungsbetrag
		1.896,74
Bank	SV-AG-Anteil	Zus. AG-Kosten
Konto	581,25	Gesamtkosten
		Auszahlungsbetrag
		1.896,74

<sup>1</sup> H = Hinzurechnungsbetrag  
<sup>2</sup> Std = Stunden, T = Tage, Km = Kilometer, St = Stück  
EUR = Euro, Tsd = Tausend Euro, Mio = Million Euro  
<sup>3</sup> Gegebenenfalls Netto-Lohn/Netto-Stundenlohn

<sup>4</sup> L = Laufender Bezug, S = Sonstiger Bezug, F = Frei,  
E = Einmalbezug, P = Pauschalierung, A = Abfindung,  
M = mehrglährige Versteuerung, N = Nachberechnung  
V = Vorjahr, W = Entgeltguthaben

<sup>5</sup> J = Bestandteil des Gesamt-Bruttos  
<sup>6</sup> Z = Einschl. Beitragszuschlag zur PV für Kinderlose  
<sup>7</sup> MFB = Mehrfachbeschäftigung  
<sup>8</sup> Maßgeblicher Beitragssatz zur KV inkl. Zusatzbeitrag

- Dies ist eine Entgeltbescheinigung nach § 108 Abs. 3 Satz 1 der Gewerbeordnung -





Deutsche Rentenversicherung Bund · 10704 Berlin

**Bitte hier Ihre persönliche  
Renteninformation einlegen!**

\*749\*0123456\*11.11.11\*

Frau  
Eva Musterfrau  
Beispielstraße 5  
50667 Köln

Ruhrstraße 2, 10709 Berlin  
Postanschrift 10704 Berlin  
Telefon 030 865-92406  
Telefax 030 855-27240  
Servicetelefon 0800 100048070  
www.deutsche-rentenversicherung-  
bund.de  
drv@drv-bund.de

Datum 11. April 2018

Renteninformation 2018

## Ihre Renteninformation

Sehr geehrte Frau Musterfrau,

in dieser Renteninformation haben wir die für Sie vom 07.06.2001 bis zum 31.12.2017 gespeicherten Daten und das geltende Rentenrecht berücksichtigt. Ihre **Regelaltersrente** würde am **01.07.2051** beginnen. Änderungen in Ihren persönlichen Verhältnissen und gesetzliche Änderungen können sich auf Ihre zu erwartende Rente auswirken. Bitte beachten Sie, dass von der Rente auch **Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge 1** sowie gegebenenfalls **Steuern 2** zu zahlen sind. Auf der Rückseite finden Sie zudem wichtige Erläuterungen und zusätzliche Informationen.

### Rente wegen voller Erwerbsminderung

Wären Sie heute wegen gesundheitlicher Einschränkungen voll erwerbsgemindert, bekämen Sie von uns eine monatliche Rente von:

**1.259,74 EUR**

### Höhe Ihrer künftigen Regelaltersrente

Ihre bislang erreichte Rentenanwartschaft entspräche nach heutigem Stand einer monatlichen Rente von:

**282,39 EUR**

Sollten bis zum Rentenbeginn Beiträge wie im Durchschnitt der letzten fünf Kalenderjahre gezahlt werden, bekämen Sie ohne Berücksichtigung von Rentenanpassungen von uns eine monatliche Rente von:

**1.380,58 EUR**

### Rentanpassung

Aufgrund zukünftiger **Rentanpassungen 3** kann die errechnete Rente in Höhe von 1.380,58 EUR tatsächlich höher ausfallen. Allerdings können auch wir die Entwicklung nicht vorhersehen. Deshalb haben wir - ohne Berücksichtigung des **Kaufkraftverlustes 4** zwei mögliche Varianten für Sie gerechnet. Beträgt der jährliche Anpassungssatz 1 Prozent, so ergäbe sich eine monatliche Rente von etwa 1.915 EUR. Bei einem jährlichen Anpassungssatz von 2 Prozent ergäbe sich eine monatliche Rente von etwa 2.650 EUR.

### Zusätzlicher Vorsorgebedarf

Da die Renten im Vergleich zu den Löhnen künftig geringer steigen werden und sich somit die spätere Lücke zwischen Rente und Erwerbseinkommen vergrößert, wird eine zusätzliche Absicherung für das Alter wichtiger („Versorgungslücke“). Bei der ergänzenden Altersvorsorge sollten Sie - wie bei Ihrer zu erwartenden Rente - den Kaufkraftverlust beachten.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Deutsche Rentenversicherung Bund

**Bitte nehmen Sie diesen Beleg zu Ihren Rentenunterlagen.**



# Heute den Durchblick für morgen gewinnen

## 1 Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge

Die ausgewiesenen Rentenbeträge sind Bruttowerte, von denen noch Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung abgezogen werden. Der Abschlag beträgt im Regelfall **ca. 11 Prozent**.

## 2 Steuern

Ein Anteil der Rente muss versteuert werden. Dessen Höhe hängt vom planmäßigen Renteneintrittsjahr ab. Wer zum Beispiel 2020 in Rente geht, muss 80 Prozent seiner Bruttorente mit seinem persönlichen

Steuersatz versteuern. Wer ab 2040 in den Ruhestand geht, muss seine gesamte Bruttorente versteuern. Was von der Bruttorente dann im Alter nach Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen sowie Steuern übrig bleibt, zeigt die folgende Tabelle:

mtl. gesetzliche Rente brutto	mtl. gesetzliche Rente netto	Abzüge gesamt in Prozent
800 €	711 €	11 %
1.000 €	867 €	13 %
1.200 €	1.008 €	16 %
1.400 €	1.138 €	19 %
1.600 €	1.263 €	21 %
1.800 €	1.388 €	23 %
2.000 €	1.512 €	24 %

Übrigens: Auch Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten müssen versteuert werden.

## 3 Rentenanpassung

Die Renten sollen eigentlich entsprechend der allgemeinen Lohnentwicklung steigen. Weil aber hier eine zuverlässige Vorhersage nicht möglich ist, lässt sich auch über die Entwicklung Ihrer Rente keine konkrete Aussage treffen. Ihre Renteninformation nennt eine Anpassung von 1 bis 2 Prozent. Zugleich hat der Gesetzgeber aber beschlossen, das Rentenniveau zu senken, was in der Renteninformation nicht berücksichtigt ist. Wie hoch die tatsächlichen Rentenanpassungen seit 1995 tatsächlich ausgefallen sind, zeigt die nebenstehende Tabelle.

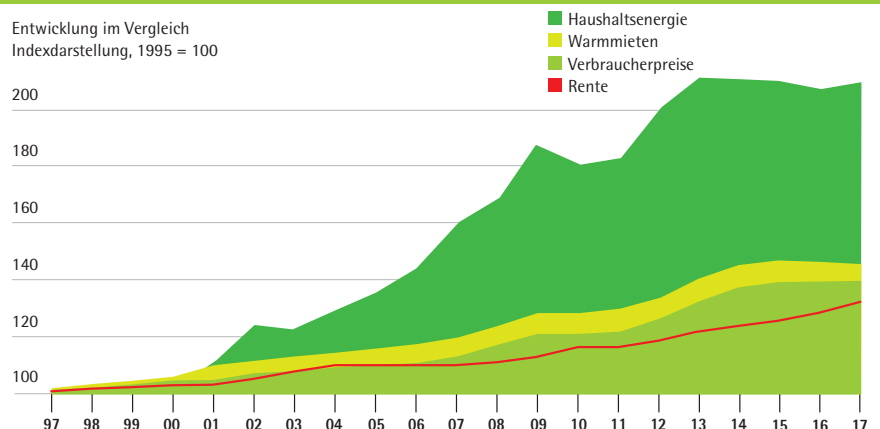
## 4 Kaufkraftverlust

Die Inflationsrate wirkt sich auch auf die Kaufkraft der Rente aus. Würde Ihnen nach heutiger Berechnung in 20 Jahren eine Nettorente von 1.000 Euro zustehen, hätte sie bei einer Inflationsrate von durchschnittlich 1,5 Prozent bei Rentenbeginn eine tatsächliche Kaufkraft von nur noch 740 Euro im Vergleich zu heute.

Gesetzliche Rentenerhöhung	
Zeitpunkt	brutto in Prozent
01.07.1997	1,65
01.07.1998	0,44
01.07.1999	1,34
01.07.2000	0,60
01.07.2001	1,91
01.07.2002	2,16
01.07.2003	1,04
01.07.2004	0,00
01.07.2005	0,00
01.07.2006	0,00
01.07.2007	0,54
01.07.2008	1,10
01.07.2009	2,41
01.07.2010	0,00
01.07.2011	0,99
01.07.2012	2,18
01.07.2013	0,25
01.07.2014	1,67
01.07.2015	2,10
01.07.2016	4,25
01.07.2017	1,90
<b>Durchschnittliche Rentenerhöhung seit 1995</b>	<b>1,22</b>

## Preise für Miete und Energie

Entwicklung im Vergleich  
Indexdarstellung, 1995 = 100



# Wie groß ist Ihre persönliche Versorgungslücke?

Bruttoeinkommen:	<input type="text"/>	€
Nettoeinkommen:	<input type="text"/>	€

## Altersvorsorge

Gesetzliche Nettorente*	<input type="text"/>	€
Bestehende Versorgung:	<input type="text"/>	€
Versorgungslücke**:	<input type="text"/>	€

### Regelaltersrente

Die Regelaltersrente ist Ihre Bruttorente. Diese abzügl. Kranken- und Pflegepflichtbeitrag (ca. 11 Prozent) abzügl. Steuern = Nettorente (s. Vorderseite)

## Berufsunfähigkeitsschutz

Volle Erwerbsminderungsrente*	<input type="text"/>	€
Bestehende Versorgung:	<input type="text"/>	€
Versorgungslücke**:	<input type="text"/>	€

### Volle Erwerbsminderungsrente

Die erhalten Sie, wenn Sie keine 3 Stunden mehr pro Tag auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können.

## Hinterbliebenenschutz

Hinterbliebenenrente*	<input type="text"/>	€
Bestehende Versorgung:	<input type="text"/>	€
Versorgungslücke**:	<input type="text"/>	€

### Hinterbliebenenrente

Diese beträgt 55 Prozent von diesem Wert.

\* Bruttorente abzügl. Kranken- und Pflegepflichtbeitrag (ca. 11 Prozent) abzügl. Steuern (im Einzelfall zu berechnen) = Nettorente

\*\* Die Versorgungslücken werden durch die Besteuerung der Renten in vielen Fällen größer.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Analyse auch den Kaufkraftverlust (siehe auch Rückseite der Renteninformation).

Bei einem vorzeitigen Rentenbeginn vermindert sich die Altersrente um einen Abschlag (0,3 Prozent pro Monat vorzeitigen Beginns). Auch werden weniger Jahre mit rentenrechtlichen Zeiten in der Berechnung berücksichtigt.

Bedarfsgerechte Vorsorge  
braucht fachkundige Beratung.  
In der LVM-Versicherungsagentur  
in Ihrer Nähe erhalten Sie beides.

Oder rufen Sie uns an:  
**Zentrale Kundenbetreuung**  
Mo. – Fr. von 8.00 – 20.00 Uhr  
kostenfrei: 0800 5 86 37 33

LVM Versicherung  
Kolde-Ring 21  
48126 Münster  
[www.lvm.de](http://www.lvm.de)

